

Thomas Plum neuer ACE-Clubmeister

Geselliges Clubfest beim Automobilclub Eschweiler.

ESCHWEILER Das Clubfest des Automobilclubs Eschweiler (ACE) fand diesmal im „Penthouse“ des Hotels Flatten statt und diente nicht nur als geselliger Jahresrückblick, sondern auch als willkommene Gelegenheit, sowohl die Clubmeister als auch die Sieger der offenen Kartmeisterschaft auszuzeichnen.

Ebenso wurden verdiente Mitglieder mit Auszeichnungen geehrt.

Die Clubmeisterschaft, zu der die erzielten sportlichen Leistungen in unterschiedlichen Motorsport-Kategorien ausgewertet wurden, ging diesmal an Thomas Plum (u.a. Rallye, Rundstrecke), Platz zwei errangen Katharina und Heinz Heuerz (Old-/Youngtimer-Rallyes), vor dem Drittplatzierten Peter Beckers (Oldtimer- und Orientierungssport).

Den Titel bei der Kartmeisterschaft errang Max Dohmen. Die folgen Plätze gingen an: Stephan Lenzen, Thomas Plum, Rieke Tillmann, Michael Zehn und Michael Haan.

Für besondere Clubtreue erhielten Karin und Dogan Cakir die Vereins-Ehrennadel in Bronze, Gertrud Willms wurde mit der Silber-Ausführung ausgezeichnet. Die Ehrennadeln in Gold wurden Max und Thomas Plum für herausragende sportliche Erfolge überreicht.

Im Verlauf des kurzweiligen und unterhaltsamen Abends fand sich auch Gelegenheit, den Gönnern, Förderern, Helfern und Sponsoren des Automobilclubs für ihr Engagement zu danken.

Am Rande der Veranstaltung wurde der Termin der nächsten Eschweiler Classic Tour bekannt, die zu den größten Oldtimer-Veranstaltungen der Region gehört.

Am 26. und 27. Juni 2026 gehört die Indestadt wieder den Old- und Youngtimern. Außerdem wird die beliebte Kartmeisterschaft 2026 fortgeführt.



Die diesjährigen Clubmeister: Peter Beckers (3. Platz, v.l.), Heinz und Katharina Heuerz (Platz 2) und Clubmeister Thomas Plum (Clubmeister 2025). FOTO: AC ESCHWEILER

Seit 40 Jahren an der Posaune Weihnachtszauber Velau

Trompetenbläser Donnerberg würdigen Hans Brück.

STOLBERG Seit 40 Jahren ist Hans Brück nun bei den Trompetenbläsern Donnerberg in verschiedenen Funktionen aktiv. Beim diesjährigen Vereinsausflug in die Landeshauptstadt Düsseldorf wurde Hans Brück zu diesem herausragenden Anlass eine kunstvoll gestaltete Urkunde und ein Jubiläumsgeschenk vom amtierenden Geschäftsführer Ralf Nitsch, sowie dem musikalischen Leiter Rolf Brück und dessen Stellvertreter Udo Lück, überreicht. Als stellvertretender Geschäftsführer ist



Rolf Brück (v.l.), Udo Lück, Jubilar Hans Brück und Ralf Nitsch. FOTO: U. SYBERTZ

STOLBERG Im Rahmen der adventlichen Vorweihnachtszeit erlebte die Velau jetzt eine gelungene Premiere: Die erst in diesem Jahr gegründete Initiativgruppe Velau feierte mit dem „Weihnachtszauber auf der Velau“ Premiere und verwandelte die Kupferstädter Gesamtschule in einen lebendigen Treffpunkt für das gesamte Viertel. Neben einem weihnachtlichen Flohmarkt lockte ein breit gefächertes kulinarisches Angebot. Köstlichkeiten steuerten unter anderem der Verein Frauen für Frauen in Stolberg sowie der Gesamtschule mit einem eigenen Waffelstand bei.



Adventliche Stimmung beim Weihnachtszauber in der Kupferstädter Gesamtschule. FOTO: INITIATIVGRUPPE VELAU

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2026!

Rollladen & Sonnenschutz

Wigotec

- Rollläden
- Markisen
- Fenster
- Türen
- Rolll Tore
- Reparaturen
- Insektenschutz
- Plissees

Monschauer Str. 130 · 52076 AC
0 24 08/95 93 579
www.wigotec.de

Brück aktuell im Vorstand des Stolberger Musikvereins tätig, war aber im Laufe der Jahre auch auf anderen Posten immer für den Verein im Einsatz. Musikalisch unterstützt er die Bläsertruppe, die sich einst aus der KG „De Wenkbülle“, ebenfalls aus dem Stolberger Stadtteil Donnerberg, gegründet hat, an der Posaune, aber auch an der Marschtrommel. Die Trompetenbläser Don-

nerberg feiern im kommenden Jahr ebenfalls ein außergewöhnliches Vereinsjubiläum. Seit dann 60 Jahren präsentiert der Blasmusikverein handgemachte Musik ohne jegliche technische Unterstützung.

Das Vereinsjubiläum wird selbstverständlich im Laufe des nächsten Jahres mit befreundeten Vereinen, Gönnern und Sponsoren gebührend gefeiert.

Besondere Highlights waren die Tanzaufführungen der Kinder der Kita St. Franziskus sowie der „Tanzmäuse der Mataréstraße“. Für beste Stimmung sorgten auch die Kupferstädter Weihnachts-elfen und das gemeinsame Singen bekannter Weihnachtslieder.

Der unbestrittene Höhepunkt für die jüngsten Besucher war zweifellos der Besuch des Weihnachtsman-

nes mit Geschenken.

In der Initiativgruppe Velau, koordiniert koordiniert über die „Geschichtswerkstatt“ des Eschweiler Geschichtsvereins zu erfahren. Der Infoabend markiert den Auftakt der neuen Veranstaltungsreihe „Zeit für gute Projekte“, die engagierten Menschen und Initiativen aus Eschweiler eine Plattform bietet, um ihre Aktivitäten für eine gute, nachhaltige Zukunft in Eschweiler bekannter zu machen. Die Reihe ist im Projekt

de St. Franziskus, mitsamt der dazugehörigen Kita St. Franziskus, der Verein „Frauen für Frauen in Stolberg“, die Demokratiewerkstatt, der Integrationsrat und engagierte Anwohner. (red)

„Zeit für gute Projekte“

Neue Veranstaltungsreihe soll Aktivitäten für nachhaltige Zukunft in Eschweiler bekannter zu machen.

ESCHWEILER In Eschweiler engagieren sich zahlreiche Menschen und Initiativen in sozialen oder ökologischen Bereichen. Um ihnen eine Bühne zu geben und ihre Projekte einem breiten Publikum vorzustellen, lädt die Stadt Eschweiler zum ersten Infoabend „Zeit für gute Projekte“ am Dienstag, 9. Dezember 2025, ab 19 Uhr im Kirschenhof ein. Die Veranstaltung soll Bürgerinnen und Bürger inspirieren, eigene Ideen zu entwickeln, mitzuwirken und nachhaltiges

Handeln in Eschweiler sichtbar zu machen. Bei der Auftaktveranstaltung bietet sich die Gelegenheit, unterschiedlichste Möglichkeiten zum nachhaltigen Handeln kennenzulernen. Fünf Initiativen aus Eschweiler werden ihre Arbeit und ihre Projekte für eine nachhaltige Zukunft vorstellen. Mit dabei sind: AWA Entsorgung GmbH (unter anderem Repaircafé & REUse-Laden), Verein Berg Tabor (Jugendarbeit), Naturfreunde Ortsgruppe Eschweiler (Natur-

erlebnisangebote), Haus St. Josef (Klimaschutz-Aktionen) und die Bischöfliche Liebfrauenschule Eschweiler (Aktionstage zum Fairen Handel). Die Veranstaltung dient zugleich dem Austausch und der Vernetzung zwischen den beteiligten Initiativen sowie weiteren Menschen aus Eschweiler, die sich für Themen rund um Nachhaltigkeit interessieren. Bereits ab 18 Uhr haben Interessierte die Möglichkeit, im Rahmen einer Führung durch den Kir-

schenhof (Haus der Geschichte) mehr über die Eschweiler Historie sowie über die „Geschichtswerkstatt“ des Eschweiler Geschichtsvereins zu erfahren. Der Infoabend markiert den Auftakt der neuen Veranstaltungsreihe „Zeit für gute Projekte“, die engagierten Menschen und Initiativen aus Eschweiler eine Plattform bietet, um ihre Aktivitäten für eine gute, nachhaltige Zukunft in Eschweiler bekannter zu machen. Die Reihe ist im Projekt

„Wandel.Laden Eschweiler“ und in der Fortschreibung der Eschweiler Nachhaltigkeitsstrategie verankert. Die Teilnahme ist kostenlos. Da die Platzkapazitäten im Kirschenhof begrenzt sind, wird um Anmeldung gebeten per Mail an: wandel-laden@eschweiler.de. Weitere Informationen zur nachhaltigen Entwicklung der Stadt Eschweiler gibt es im Internet auf <https://www.eschweiler.de/stadtrathaus/nachhaltigkeit/> (red)